

## Zusammenarbeit mit gewaltfreier Kommunikation gestalten

„Das finde ich aber gar nicht gut“, „Was will der eigentlich von mir?“ oder „Die soll mich unterstützen, stattdessen macht die mir noch Zusatzarbeit“...

So oder so ähnlich kann der Ausgangspunkt für **unterschwellige oder aggressiv ausgetragene, alltägliche Spannungen und Konflikte** lauten. Häufig werden diese erst angesprochen, wenn „das Maß voll ist“, selten verlaufen diese Gespräche dann konstruktiv und lösungsorientiert.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit....

- dem **rechten Zeitpunkt** - wie kann ich rechtzeitig Problematisches ansprechen, ohne mit der Tür ins Haus zu fallen?
- **konstruktiven Formulierungen**, die Strittiges nicht ungewollt vertiefen.
- dem Umgang mit den **eigenen (aufgebrachten) Gefühlen** als Wegweiser
- **lösungsfokussiertem Vorgehen** zur Bewältigung der Situation

Es werden verschiedene Methoden vorgestellt, ausprobiert und reflektiert. Grundlage ist dabei die Gewaltfreie Kommunikation, deren Ziel es ist, dass **Ärger ausgedrückt** und gleichzeitig nach einer **guten Lösung für alle Beteiligte** gesucht wird.

Geübt werden die Wahrnehmung und der Umgang mit Gefühlen und den dahinter stehenden Bedürfnissen. Eine Kommunikation, die die Bedürfnisse fokussiert, öffnet den Raum für Unterschiedlichkeit und das Verständnis füreinander.

Darüber hinaus geht es aber auch um ein strukturiertes und lösungsorientiertes Vorgehen, das auf Ergebnisse zielt, die von allen mitgetragen werden können.

Dieses Seminar ist ein **Präventionsangebot zum Umgang mit den täglichen Anforderungen und Konflikten**. Besteht im Kollegium ein akuter Konflikt, der zu bearbeiten ist, muss ein anderes Verfahren angewendet werden.

### Stichworte:

Gewaltfreie Kommunikation  
Konfliktlösung

### Zielgruppe:

Kollegien aller Schulformen

### Angebotsformat:

Einrichtungsinterne Fortbildung

### Teilnehmerzahl:

Max. 20

### Zeitlicher Umfang:

1-2 Tage

### Kosten:

Honorar: € 1100,- pro Tag

Fahrtkosten:

€ 0,30 pro km

### Kontakt:

Mediationsstelle  
BRÜCKENSCHLAG e.V.  
04131 42211  
info@bs-lg.de  
www.bs-lg.de

